

PRESSESPIEGEL

24.05.2018

Cash:
Entwicklung bei JDC bleibt positiv
(Online-Ausgabe)

Cash.ONLINE

Berater

Entwicklung bei JDC bleibt positiv

Die JDC Group ist mit einem Ergebnissprung ins neue Jahr gestartet. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal um 13 Prozent auf 22,5 Millionen Euro, das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Ebitda) kletterte um 30 Prozent auf 1,5 Millionen Euro.



Dr. Sebastian Grabmaier, CEO der JDC Group

Die Ebitda-Marge erhöhte sich entsprechend von 5,5 auf 6,6 Prozent. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Ebit) verdoppelte sich auf 0,8 Millionen Euro.

Die positive Entwicklung resultiert nach Angaben von JDC aus nahezu allen Bereichen. Das mit der Lufthansa-Tochter Albatros vereinbarte Outsourcing sei Mitte Januar erfolgreich angelaufen und die Basis für die Anbindung weiterer Großkunden im Jahr 2018.

Die im Dezember samt Beständen erworbene Stammorganisation der Assekuranz Hermann sei erfolgreich integriert worden und trage bereits positiv zum Unternehmensertrag bei. Zudem seien die beiden Segmente Advisortech und Advisory in ihrem Basisgeschäft organisch gewachsen.

Prognose bestätigt

Die Eigenkapitalquote stieg zum Quartalsende auf 38 Prozent, nach 37,3 Prozent zum Jahresende 2017. Der Umsatz des Geschäftsbereichs Advisortech steigerte sich um elf Prozent auf 18,5 Millionen Euro. Der Geschäftsbereich Advisory konnte seinen Umsatz um zehn Prozent auf 6,1 Millionen Euro erhöhen.

Die JDC Group bestätigte ihre Prognose für das Jahr 2018 mit einem Umsatz von mindestens 100 Millionen Euro und einem Ebitda von mindestens sechs Millionen Euro. (kb)